

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
Artikelnummer: K-FLEX ST
Form: Platte, Schläuche, self-adhesive, tape
Handelsnummer: isol001a
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Empfohlene Verwendung:
Polymerschaum zur Wärmedämmung.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
L'ISOLANTE K-FLEX SpA
Via Don Locatelli, 35, 20877. Roncello, MB, Italy
Phone: +39 039 68 24.1
Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:
Kflex-Reach@kflexcom
- 1.4 Notrufnummer
Phone: +39 039 68 24.1 (9:00 – 17:00 hours)
Im Falle eines Unfalls, der Mieter nächsten Gegengift-Zentren in den folgenden Link:
WHO <http://apps.who.int/poisoncentres/>

2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Klassifizierung gemäß der Richtlinie (EC) Nr 1272/2008:
Dieses Produkt entspricht keinem Kriterium für die Einstufung in eine Gefahrenklasse gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
Piktogramme:
Keine.
Codes zu(r) Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n):
Ungefährlich
Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):
Ungefährlich
- 2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr 1272/2008:
Code(s) zu(m) Gefahrenpiktogramm(en), Signalwort(e):
Keine.

K-FLEX ST

Page n. 1 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

Ungefährlich

Ergänzende Code(s) zu Gefahrenhinweise(n):

nicht zutreffend

Sicherheitshinweise:

Keine besonderen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Substanz/Mischung enthält KEINE PBT/vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EC) Nr 1907/2006, Anhang XIII

Keine Informationen zu weiteren Gefahren.

Dieses Dokument ist nicht in den Anwendungsbereich von Artikel 31 der REACH-Verordnung

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Keine Substanz anzuzeigen.

3.2 Artikel/Gemische

Unerheblich

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Lüften Sie den Bereich. Entfernen Sie den kontaminierten Patienten sofort aus dem Areal und lagern Sie ihn ruhig in einem gut gelüfteten Bereich. Sollten Sie sich unwohl fühlen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Diirekter Kontakt (des reinen Produkts) mit der Haut.:

Waschen Sie sich unter laufendem Wasser gründlich mit Seife.

Direkter Kontakt (des reinen Produkts) mit den Augen.:

Waschen Sie sich sofort und gründlich für mindestens 10 Minuten unter laufendem Wasser.

Einnahme:

Mund mit Wasser ausspülen des Subjekts. Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Empfohlene Löschmittel:

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

Sprühwasser, CO₂, Schaum oder chemische Trockenlöschmittel, je nach in Brand geratenen Materialien.

Brandschutzmaßnahmen zur Prävention:

Wasserstrahlen. Verwenden Sie Wasserstrahlen nur, um die Oberflächen des Containers im Brandfall zu kühlen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Sichern Sie das Atemschutzgerät

Sicherheitshelm und Vollschutzanzug.

Strahlwasser kann zum Schutz der an der Löschung beteiligten Personen verwendet werden.

Sie können auch Atemschutzmasken verwenden, besonders bei der Arbeit in beengten oder schlecht belüfteten Bereichen oder wenn Sie halogenierte Feuerlöscher (Halon 1211, Fluorene, Solkan 123, NAF, etc ...) einsetzen.

Kühlen Sie die Behälter mit Sprühwasser.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für nicht für Notfälle geschultes Personal:

Verlassen Sie die Umgebung der Freisetzung. Rauchen Sie nicht.

Tragen Sie Handschuhe und Schutzkleidung.

Für Notfall-Einsatzkräfte:

Tragen Sie Schutzhandschuhe und Schutzkleidung

Von jeglichen offenen Flammen und mögliche Zündquellen fern halten. Rauchen Sie nicht.

Sicherstellung ausreichender Belüftung.

Gefahrenzone räumen und bei Bedarf Sachkundige hinzuziehen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Material

Informieren Sie die zuständige Behörde

Entsorgen Sie die Reste gemäß der Verordnungen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Eindämmung:

Holen Sie das Produkt nach Möglichkeit zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung ein.

Zur Einigung:

Waschen Sie den Bereich und die betroffenen Materialien nach dem Aufwischen mit Wasser ab.

Weitere Informationen:

Keine besonderen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

K-FLEX ST

Page n. 3 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

Weitere Informationen unter Absatz 8 und 13.

7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Essen oder trinken Sie nicht beim Umgang mit dem Produkt.
Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Fest verschlossen und im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern.
Bewahren Sie die Behälter aufrecht und sicher so auf, dass jegliches Fallen oder Zusammenstöße vermieden werden.
Kühl abseits von Wärmequellen und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen
Polymerschäum zur Wärmedämmung.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter
Keine Daten verfügbar.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Öffentlicher Bereich (Administration, Bildung, Unterhaltung, Dienste, Handwerker):
Lüften Sie die Umwelt. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien.
Individuelle Schutzmaßnahmen:
 - (a) Augenschutz / Gesichtsschutz
Bei bestimmungsgemäßer Nutzung nicht notwendig.
 - (b) Hautschutz
 - (i) Handschutz
Bei normaler Verwendung nicht notwendig.
 - (ii) Weitere
Tragen Sie normale Arbeitskleidung.
 - © Atemschutz
Bei bestimmungsgemäßer Nutzung nicht notwendig.
 - (d) thermischen Gefahren
Keine anzugebenden Gefahren
Überwachung der Umweltexposition:
Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

K-FLEX ST

Page n. 4 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische Eigenschaften	Wert
Aussehen	Solide
Geruch	Charakteristischer Geruch
pH-Wert	Undefiniert
Schmelzpunkg/Gefrierpunkt	7 (wässrige Extraktion)
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht relevant
Flammpunkt	Undefiniert
Verdampfungsgeschwindigkeit	Undefiniert
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Euroclass (EN 13501)
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Undefiniert
Dampfdruck	Undefiniert
Dampfdichte	Undefiniert
Relative Dichte	40-150 kg/m ³
Löslichkeit(en)	Undefiniert
Wasserlöslichkeit	Nicht wasserlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Undefiniert
Selbstentzündungstemperatur	Undefiniert
Zersetzungstemperatur	>200°C
Viskosität	Undefiniert
Explosive Eigenschaften	Undefiniert
Oxidierende Eigenschaften	Undefiniert

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren

10.2 Chemische Stabilität

Keine Reaktionsgefahren bei sachgerechter Handhabung und Lagerung.

K-FLEX ST

Page n. 5 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Kontakt mit starken Oxidationsmitteln kann eine Reaktion auftreten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zündquellen beseitigen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Mineralsäuren (Salpetersäure, Salzsäure, Schwefelsäure, Flusssäure), Brom, Chlor, Wasserstoffperoxid, Anilin, Benzol, Chloroform, Freon 11, FAM-Kraftstoff, Tetrachlorkohlenstoff, Trichlorethylen und Xylol (mäßige oder schwere Reaktion).

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte im Brandfall: Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) sowie Halogene (Br, Cl).

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

ATE oral = ∞

ATE dermal = ∞

ATE inhal = ∞

(a) akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(b) hautätzende Wirkung/Reizungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

© ernsthafte Augenschäden/Reizungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(d) Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(e) Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(f) Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(g) Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) wiederholte Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(j) Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Verwendung gemäß bewährter Arbeitspraktiken zur Vermeidung von Umweltschäden.

K-FLEX ST

Page n. 6 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Kein PBT/vPvB-Inhaltsstoff vorhanden.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine Beeinträchtigungen

13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Verwenden Sie leere Behälter nicht weiter. Entsorgen Sie sie entsprechend der geltenden Richtlinien. Jeglicher Rest des Produkts sollte den geltenden Richtlinien entsprechend nach Rücksprache mit den autorisierten Betrieben entsorgt werden.
Erholen Sie sich nach Möglichkeit. Beachten Sie die geltenden regionalen oder nationalen Bestimmungen.

14 Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer
Fällt nicht unter den Anwendungsbereich der Verordnung bezüglich des Transportes gefährlicher Güter mittels Straßenverkehr (ADR), Schiene (RID), Luftverkehr (ICAO / IATA) oder Seefracht (IMDG).
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Keine.
- 14.3 Transportgefahrenklassen
Keine.
- 14.4 Verpackungsgruppe
Keine.
- 14.5 Umweltgefahren
Keine.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Keine Daten verfügbar.
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

K-FLEX ST

Page n. 7 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

Nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Verordnung (EG) n. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EC) n. 1272/2008 (CLP) Verordnung (EC) n. 830/2015
(Anforderungen für die Erstellung von Sicherheitsdatenblättern), Verordnung (EC) n.790/2009, die Richtlinie 96/82/EG
geänderten Fassung.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 0 - nicht wassergefährdend Einstufung auf Komponentenbasis nach
Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Bezugsquelle hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Wir erklären das Vorhandensein von beschleunigenden und expandierenden Substanzen (SVHC-Liste) im Endprodukt
in Spuren (<0,1%).

Gemäß Artikel 33 der REACH-Verordnung 1907/2006 werden Änderungen in Bezug auf das Vorhandensein von
SVHC unverzüglich mitgeteilt.

Normative Verweise:

Verordnung 1907/2006 EG

Verordnung 1272/2008 CE

Verordnung EG 830/2015

Literaturangaben und Datenquellen:

SAX 12 Ed Van Nostrand Reinhold

MERCK INDEX 15 Ed

ECHA: European Chemicals Agency (<https://echa.europa.eu/it/information-on-chemicals>)

OSHA: European Agency for Safety and Health at Work

IARC: International Agency for Research on Cancer

IPCS: International Programme on Chemical Safety (Cards)

NIOSH: Registry of toxic effects of chemical substances (1983)

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

TOXNET: Toxicology Data Network

WHO: World Health Organization

CheLIST: Chemical Lists Information System

GESTIS: International Limit Value (<https://limitvalue.ifa.dguv.de/>)

Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR: Accord Européen Relatif au Transport International des Marchandises Dangereuses par Route (Europäisches
Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

K-FLEX ST

Page n. 8 of 9

Produktdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 und 2015/830

K-FLEX ST

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Klassifizierung, Kennzeichnung und Verpackung)
CSR: Chemical Safety Report (Stoffsicherheitsbericht)
DNEL: Derived No Effect Level (abgeleitetes Null-Effekt-Niveau)
EC Effective Concentration (effektive Konzentration)
IATA International Air Transport Association
IMDG International Maritime Dangerous Goods
LC Lethal Concentration (letale Konzentration)
LD Lethal Dose (letale Dosis)
PBT: Persistent, Bio accumulative and Toxic (persistent, bioakkumulierbar und toxisch)
PNEC: Predicted No Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
STEL: Short Term Exposure Limit (Grenzwert für Kurzzeitexposition)
SVHC: Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TLV: Threshold Limit Value (Schwellengrenzwert)
TWA: Time Weighted Average (zeitgewichteter Durchschnitt)
vPvB: very Persistent, very Bioaccumulative and toxic (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar und toxisch)

HINWEISE FÜR ANWENDER:

Die Informationen in diesem Datenblatt basieren auf unseren eigenen Wissen über den Zeitpunkt der Fertigstellung der Anforderungen an die Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und die ordnungsgemäße Verwendung des Produkts. Der Benutzer muss sich der möglichen Risiken verknüpft werden des Produkts, das andere zu verwenden, als für die das Produkt geliefert wird.

Der Fall nicht in irgendeiner Weise entschuldigen Sie den Benutzer aus der Kenntnis und Anwendung alle Vorschriften seine Tätigkeit zu steuern.

Der Satz von Regeln erwähnt wird einfach dazu, den Benutzer zu helfen, seine Verpflichtungen bei der Verwendung von gefährlichen Produkten zu erfüllen.

Dies entbindet den Anwender nicht von sicherzustellen, dass andere Verpflichtungen als die genannten zu der Haltung und Verwendung des Produkts, von denen gelten könnte allein verantwortlich.

*****Dieses Blatt annulliert und ersetzt alle vorhergehenden Ausgabe.